



# HESSISCHER LANDTAG

04. 12. 2012

*Zur Behandlung im Plenum  
vorgesehen*

## **Antrag der Fraktionen der CDU und der FDP betreffend Hessen setzt Maßstäbe in der Justizministerkonferenz**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung in der Justizministerkonferenz im Verlaufe des hessischen Vorsitzes im Jahr 2012 wesentliche rechtspolitische Impulse gesetzt hat.
2. Der Landtag unterstützt insbesondere den auf hessische Initiative gefassten Beschluss der Justizministerkonferenz zur Erarbeitung eines Gesetzentwurfes zur Einführung eines Straftatbestandes der Datenhehlerei, um die in diesem Punkt bestehende Strafbarkeitslücke des gewerblichen Handelns mit ausgespähten oder in sonstiger Weise illegal erlangten Daten zu schließen. Diese Regelungslücke gilt es zu schließen, um der inzwischen offenkundig organisierten Schattenwirtschaft mit erschlichenen digitalen Identitäten und sensiblen ausgespähten Daten, die zur Vorbereitung von Straftaten genutzt werden können, entgegenzuwirken.
3. Der Landtag begrüßt auch die Initiative der Hessischen Landesregierung zur Erweiterung der Möglichkeiten zur Fahndung in sozialen Netzwerken. Soziale Netzwerke sind ein wesentlicher Bestandteil der modernen Kommunikation und gehören zum Lebensalltag vieler Bürgerinnen und Bürger. Die Nutzung sozialer Netzwerke bietet deshalb auch enorme Chancen für die Arbeit der Strafverfolgungsbehörden. Die Aufklärung von Straftaten kann so erheblich beschleunigt und erleichtert werden.
4. Der Landtag bittet die Landesregierung, sich bei den weiteren Verhandlungen um die Ausgestaltung einer solchen "Facebook-Fahndung" vor allem dafür einzusetzen, dass der Schutz möglicher Zeugen und die Anonymisierung der abgegebenen Hinweise gegenüber Dritten sichergestellt werden. Ebenso ist dafür Sorge zu tragen, dass fälschlicherweise Verdächtige nicht öffentlich an den Pranger gestellt und deren Ruf und Ehre nicht nachhaltig beschädigt werden. Eine solche Fahndung darf ausschließlich auf rechtsstaatlicher Grundlage erfolgen und muss unter Beachtung des Datenschutzes stattfinden.

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 4. Dezember 2012

Für die Fraktion der CDU  
Der Parl. Geschäftsführer:  
**Bellino**

Für die Fraktion der FDP  
Der Parl. Geschäftsführer:  
**Dr. Blechschmidt**